

# Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

**Ihr Ansprechpartner**  
Ralph Schreiber

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 10300  
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de\*

19.05.2023

## **Bühne für den musikalischen Nachwuchs: neue »So geht sächsisch.«-Filmreihe zeigt Vielfalt des Musikschullandes Sachsen**

Dresden (19. Mai 2023) – Mit seinem neuesten Filmprojekt nimmt »So geht sächsisch.« das Musikschulland Sachsen in den Blick. Im Schluß mit dem Verband deutscher Musikschulen Landesverband Sachsen e. V. entstand in den vergangenen Monaten eine Filmreihe, in deren Mittelpunkt die große Vielfalt der sächsischen Musikschullandschaft, ihr Beitrag zur Förderung des musikalischen Nachwuchses und der traditionsreichen Musikkultur des Freistaates stehen.

Die insgesamt zehn Filme werden ab dem 20. Mai auf [www.so-geht-saechsisch.de](http://www.so-geht-saechsisch.de) und auf den Social Media-Kanälen von »So geht sächsisch.« veröffentlicht. Sie zeigen die musikalische Arbeit am Beispiel der Kreismusikschulen der Landkreise Zwickau, Bautzen und Erzgebirge, des Heinrich-Schütz-Konservatoriums Dresden, der Musikschulen Sächsische Schweiz, Vogtland und Görlitz, der Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig sowie der Kreismusikschule Dreiländereck hautnah, aus ganz unterschiedlichen Perspektiven und an oft ungewöhnlichen Schauplätzen. Dieser Zugang ermöglicht einen interessanten und neuen Blick auf das hohe künstlerische Niveau der Kinder und Jugendlichen sowie auf die engagierte Arbeit der Musikschulen in Sachsen.

Regierungssprecher Ralph Schreiber betont: »Musikschulen sind die Basis für das Musikleben im Freistaat. Die Filme zeigen nicht nur, wie exzellent der musikalische Nachwuchs in den sächsischen Musikschulen ausgebildet wird, sondern auch, mit wie viel Herzblut alle Beteiligten dabei sind – ein wirklich tolles Projekt.«

Eine Einschätzung, die auch Dr. Sven Rössel, Leiter der Kreismusikschule Dreiländereck, teilt: »Uns war es schon seit längerer Zeit ein Anliegen, die Arbeit und die Bedeutung der sächsischen Musikschulen zu würdigen. Tag für Tag wird hier eine engagierte Arbeit geleistet, die einen bedeutenden

**Hausanschrift:**  
**Sächsische Staatskanzlei**  
Archivstr. 1  
01097 Dresden

[www.sk.sachsen.de](http://www.sk.sachsen.de)

Verkehrsverbindung:  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich gekennzeichnete  
Parkplätze am Königsufer.  
Für alle Besucherparkplätze  
gilt: Bitte beim Pfortendienst  
melden.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

Beitrag zur Herausbildung gefestigter Persönlichkeiten leistet. Die Filme zeigen und motivieren, dass es sich lohnt, an Werten wie Fleiß, Beharrlichkeit, Tiefgründigkeit, Verlässlichkeit und Leistungsbereitschaft festzuhalten, denn nur durch diese sind die Kinder und Jugendlichen in der Lage, die an sie gestellten künstlerischen Anforderungen auch zu leisten."

### **Sachsen ist Musikschulland**

Aktuell lernen 63.691 Schülerinnen und Schülern in den 907 Unterrichtsstätten der insgesamt 25 Musikschulen im Freistaat. Das Angebot reicht von der musikalischen Grundausbildung bis zu Orchesterinstrumenten, von der schulischen Frühförderung »Jedem Kind ein Instrument« bis zur sächsischen Begabtenförderung, vom Jazzensemble bis zum Orchesterspiel.

### **Finale zum »Tag der Musik« am 21. Juni**

Sobald alle Clips veröffentlicht sind, kann ab dem deutschlandweiten »Tag der Musik« am 21. Juni auf der »So geht sächsisch.«-Website über die Favoriten abgestimmt werden. Die drei Filme mit den meisten Stimmen werden im Rahmen des »Tags der Sachsen« vom 1. bis 3. September 2023 in Aue-Bad Schlema der Öffentlichkeit vorgestellt.